Prüfungssimulation

PPL(H) Hubschrauber Theorieprüfungs-Trainer - Kommunikation

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Gefahr besteht bei zu spätem Abbruch einer Landung?

a) Leistungs- und Hindernisreserven können aufgebraucht sein.
b) Ein später Abbruch erhöht immer Sicherheit.
c) Die Sinkrate verschwindet automatisch.
d) Hindernisse werden kleiner.

02. Warum ist Windkorrekturwinkel im Bereich Navigation für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Ohne Korrektur wird die geplante Strecke verlassen.
b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

03. Wie wird der Steuerkurs 285 im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

a) Zwo Hundert Fünfundachzig
b) Zwo Acht Fünf Hundert
c) Zwo Acht Fünf
d) Zwo Hundert Acht Fünf

04. Welche Meldung ist bei Flugplanabschluss über Funk wichtig?

a) Rufzeichen, Landung bzw. sicherer Abschluss und Bitte um Schließen des Flugplans.
b) Nur 'fertig'.
c) Nur der Name des Passagiers.
d) Nur die Tankmenge.

05. Welche drei Bedingungen müssen für die Entstehung des Wirbelringstadiums (Vortex Ring State) zwingend gleichzeitig erfüllt sein?

a) Hohe Vorwärtsfahrt, hohe Steigrate und Triebwerk im Leerlauf.

b) Sinkrate größer als 300 ft/min, Vorwärtsgeschwindigkeit nahe Null (unter ca. 10-15 kt) und angetriebener Hauptrotor (Motorleistung anliegend).

c) Vollständiger Triebwerksausfall, Windstille und hohe Dichtehöhe.

d) Schwebeflug im Bodeneffekt, starker Rückenwind und maximale Zuladung.

06. Welche Aussage zu Standardphraseologie im Bereich Sprechfunk ist korrekt?

a) Standardphraseologie reduziert Zweideutigkeiten.

b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.

c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.

d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

07. Wie wird eine durch die Umstände erzwungene Landung bezeichnet?

a) Dringlichkeitslandung

b) Sicherheitslandung

c) Außenlandung

d) Notlandung

08. Verwenden Sie die Abbildung (NAV-031). Die Distanz von Neustadt (EDAN) (53°22'N, 011°37'E) nach Uelzen (EDVU) (52°59'N, 10°28'E) beträgt...


Bremen 125.1
Kiel HK
Michaelsdorf 112.2 MIC
Grube HB
Sierksdorf XT
Neumünster HN
Wahlstedt HW
Hartenholm HM
Lübeck 110.6 LUB
LÜBECK HL
Hamburg 113.1 HAM
HAMBURG DH
BREMEN 125.1
Lüneburg HG
Celle
Uelzen VU
FASSBERG
Arloh VC
Wilsche VQ
HANNOVER 119.82
BRAUNSCHWEIG VE
Hehlingen 117.3 HLZ
Lüchow HC
Brünkendorf 117.7 BKD
Gardelegen OC
Stendal OV
Klietz CL
Neustadt AN
PARCHIM OP
Pinnow BP
Wismar CW
Rerik CR
Purkshof CX
Barth BH
Laage NL
Güstrow GU
Pritzwalk BU
Kyritz BK
Ruppiner Land
Rhinow OR
Stechow UA
Brandenburg
Burg BG
NAV-031

a) 46 km.
b) 46 NM.
c) 78 km.
d) 78 NM.

09. Warum ist ELT im Bereich Luftrecht für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
b) ELT-Funktion und Registrierung sind Teil der Notfallvorsorge.
c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

10. Welche Aussage zu Tiefdruckwetter im Bereich Meteorologie ist korrekt?

a) Tiefdruck ist oft mit Fronten, Wind, Wolken und Niederschlag verbunden.
b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

11. Welche Aussage zu Correlator im Bereich Luftfahrzeugkunde ist korrekt?

a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
c) Der Correlator koppelt Kollektivbewegung grob mit Gasstellung.
d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

12. Welcher Eindruck kann bei einem Anflug auf eine ansteigende Piste entstehen?

a) Einer Landung neben der Pistenmittellinie
b) Einer harten Landung
c) Eines Zukurzkommens
d) Eines Zuweitkommens

13. Worauf muss bei einer Hanglandung besonders geachtet werden?

a) Drehrichtung des Hauptrotors
b) Abrutschen des Hubschraubers
c) Breite der Landekufen
d) Defekt am Navigationslicht

14. Verwenden Sie die Abbildung (PFP-052). Die Position des Schwerpunktes beträgt...

PFP-052e

ITEM	MASS	ARM
Basic Empty Mass	3.156 lb	135,33 in
Front Seats	320 lb	135,50 in
Rear Seats	340 lb	177,00 in
Baggage	80 lb	248,23 in
Fuel	321,5 lb	150,31 in

a) 142,0 in.
b) 147,5 in.
c) 137,5 in.
d) 145,7 in.

15. Warum ist Konizität im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
b) Masse, Lastvielfaches und Rotordrehzahl beeinflussen die Rotorbelastung.
c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

16. Weshalb reagieren Hubschrauber mit halbstarren Rotorköpfen stark verspätet?

a) Das zentrale Schlaggelenk überträgt keine Momente
b) Die fehlenden Schwenkgelenke verursachen eine Unwucht
c) Die Anzahl der Rotorblätter erzeugt Schwingungen mit Ausweitung auf die Hubschrauberzelle
d) Die abgesetzte Anbringung der Rotorblätter ermöglicht das Weiterleiten von Luftkräften

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

17. Welche Maßnahme ist bei Low-Level-Flug im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
b) Nur mit ausreichender Berechtigung, Planung und Hindernisbewusstsein durchführen.
c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

18. Welche Maßnahme ist bei Talflug im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
c) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.
d) Wetterverschlechterung, Kabel, Umkehrraum und Notlandemöglichkeiten laufend prüfen.

19. Welche Maßnahme ist bei Rotorstopp im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

a) Personen fernhalten, Wind und Rotorblattbewegung beachten.
b) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

20. Welche Folgen ergeben sich, wenn im Reiseflug der Steuerknüppel ohne sonstige Korrekturen nach vorn genommen wird?

a) Die Geschwindigkeit nimmt ab und die Sinkrate nimmt zu
b) Die Geschwindigkeit und die Sinkrate nehmen ab
c) Die Geschwindigkeit und die Sinkrate nehmen zu
d) Die Geschwindigkeit nimmt zu und die Sinkrate nimmt ab

21. Wofür steht die Abkürzung "HX"?

a) Keine bestimmten Öffnungszeiten
b) Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang
c) Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
d) Durchgängiger Betrieb Tag und Nacht

22. Was bewirkt Gegenwind im Abflug?

a) Reduktion von VX
b) Erhöhung des Steigwinkels
c) Erhöhung der Steigrate
d) Reduktion von VY

23. Wovon ist die erforderliche Reaktionszeit zum Einleiten einer Autorotation nach einem Triebwerksausfall abhängig?

a) Profilform der Hauptrotorblätter
b) Druckpunktverschiebung nach innen
c) Massenträgheit vom Rotorsystem
d) Funktionstüchtigkeit der Kupplung

24. Die spezifische Dichte von AVGAS 100LL beträgt bei einer Temperatur von 15°C etwa...

a) 0,82 kg/l.
b) 0,68 kg/l.
c) 1,0 kg/l.
d) 0,72 kg/l.

25. Welche Aussage zu Medikamenten ist richtig?

a) Nur verschreibungspflichtige Medikamente sind relevant.
b) Auch frei verkäufliche Medikamente können flugrelevante Nebenwirkungen haben.
c) Nebenwirkungen sind unter 5.000 ft ausgeschlossen.
d) Erkältungsmittel verbessern die Aufmerksamkeit.

26. Welche Wetterentwicklung ist für einen Hubschrauberflug in niedriger Höhe besonders kritisch?

a) Schnell zunehmende Böigkeit, sinkende Wolkenuntergrenzen und lokale Schauerlinien.
b) Konstant gute Sicht und schwacher Wind.
c) Langsam steigender Luftdruck bei ruhigem Wetter.
d) Gleichmäßige Hochdrucklage ohne Thermik.

27. Welche Gefahr besteht beim Anflug auf einen im Tal gelegenen Flugplatz, wenn über dem Tal eine starke Windströmung rechtwinklig zu den Berghängen besteht?

a) Eingeschränkte Sicht, Verlust des Sichtkontakts zum Platz im Endanflug
b) Bildung von mäßigem bis starkem Klareisansatz auf allen Flugzeugflächen
c) Windscherung im Anflug, Änderung der Windrichtung um bis zu 180°
d) Starke Abwinde im Niederschlagsbereich unter den Gewitterwolken

28. Welche Aussage zur Entscheidungsfindung ist richtig?

a) Gute Entscheidungen berücksichtigen Wetter, Höhe, Landeoptionen, Pilotenzustand und Reserven.
b) Eine getroffene Entscheidung darf nicht überprüft werden.
c) Zeitdruck verbessert Entscheidungen.
d) Ehrgeiz ersetzt objektive Kriterien.

29. Warum ist ELT im Bereich Luftfahrzeugkunde für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
b) Funktion und Registrierung unterstützen Such- und Rettungsdienste.
c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

30. Welche Maßnahme ist bei Wechsel des verantwortlichen Piloten im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
c) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.
d) Aufgaben und Verantwortlichkeiten müssen eindeutig festgelegt sein.

31. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

a) 30-40 Sekunden
b) 3-7 Sekunden
c) 10-20 Sekunden
d) 35-50 Sekunden

32. Warum ist Hydration bei Sommerflügen wichtig?

a) Hitze, Lärm und Arbeitsbelastung können Flüssigkeitsverlust und Ermüdung verstärken.
b) Trinken verschlechtert Konzentration.
c) Hydration ist nur bei Langstreckenflugzeugen relevant.
d) Hitze erhöht die Leistungsfähigkeit.

33. Welche Aussage zu Druckhöhe im Bereich Navigation ist korrekt?

a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
c) Druckhöhe wird auf Standarddruck bezogen.
d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

34. Warum ist ausreichende Flüssigkeitsaufnahme vor und während des Fluges wichtig?

a) Sie ersetzt Sauerstoff.
b) Sie unterstützt Konzentration und körperliche Belastbarkeit.
c) Sie verhindert jede Müdigkeit.
d) Sie ist nur im Sommer erforderlich.

35. Warum ist Drehmoment im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
b) Pedaleingaben und Heckrotorreserve hängen direkt damit zusammen.
c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

36. Was ist die Hauptgefahr bei Low-G-Manövern?

a) Höhere Funkreichweite.
b) Rotorentlastung und Kontrollverlust bei ungeeigneten Steuerbewegungen.
c) Besserer Bodeneffekt.
d) Automatisches Abbremsen.

37. Warum ist Transpondercode 7500 im Bereich Luftrecht für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Die Bedeutung muss bekannt sein, damit keine falschen Signale gesetzt werden.
b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

38. Welche Aussage zu Entscheidungsfallen ist richtig?

a) Bereits investierte Zeit verbessert die Lage.
b) Ein Plan darf nie geändert werden.
c) Sunk-cost-Denken kann dazu verleiten, an einem schlechten Plan festzuhalten.
d) Kosten haben keinen Einfluss auf Entscheidungen.

39. Warum ist eine schnelle Kollektivbewegung kritisch?

a) Sie verbessert immer die Stabilität.
b) Sie kann Rotordrehzahl, Drehmoment und Leistungsbedarf abrupt ändern.
c) Sie macht Pedaleingaben unnötig.
d) Sie ändert nur die Funkfrequenz.

40. Welche Sofortmaßnahme ist bei beginnender Ground Resonance meist entscheidend, wenn möglich?

a) Langsam weiterrollen.
b) Sofort abheben oder das Fluggerät nach Verfahren sicher abstellen, je nach Situation und Handbuch.
c) Rotorbremse ziehen ohne Verfahren.
d) Passagiere aussteigen lassen.

41. Warum ist Zündsystem im Bereich Luftfahrzeugkunde für PPL(H)-Piloten relevant?

a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
d) Redundanz verbessert Zuverlässigkeit und wird beim Run-up geprüft.

42. Was kann auf einer VOLMET-Frequenz abgehört werden?

a) NOTAMS

b) Navigationsinformationen

c) Wettermeldungen

d) Aktuelle Meldungen

43. Welche Masse muss im Beladeplan für 102 Liter Kraftstoff Avgas 100LL berücksichtigt werden?

a) 74 lbs

b) 142 lbs

c) 142 kg

d) 74 kg

44. Der Begriff "Bezugsebene" (datum) ist in Bezug auf eine Masse- und Schwerpunktberechnung definiert als eine gedachte Ebene...

a) Auf der Längsachse eines Luftfahrzeuges oder in deren Verlängerung, auf den sich die Schwerpunkte der einzelnen Massen beziehen.

b) Auf der Hochachse eines Luftfahrzeuges oder in deren Verlängerung, auf den sich die Schwerpunkte der einzelnen Massen beziehen.

c) Auf der Querachse eines Luftfahrzeuges oder in deren Verlängerung, auf den sich die Schwerpunkte der einzelnen Massen beziehen.

d) In der Tragflächenverlängerung eines Luftfahrzeuges, auf den sich die Schwerpunkte der einzelnen Massen beziehen.

45. Welche Aufgabe erfüllt das vertikale Heckleitwerk am Hubschrauber?

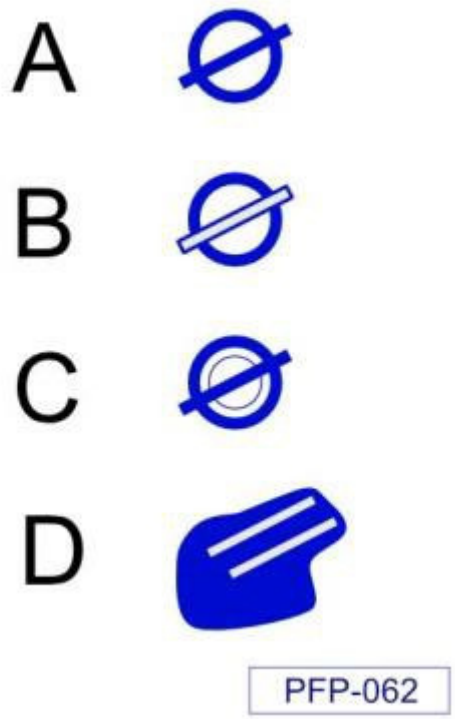
a) Anpassung der Anstellwinkelstabilität

b) Ausgleich der Geschwindigkeitsstabilität

c) Reduktion der Manövrierinstabilität

d) Verbesserung der Richtungsstabilität

46. Verwenden Sie die Abbildung (PFP-062). Welches Symbol stellt nach ICAO einen zivilen Flugplatz (nicht internationaler Flughafen) mit befestigter Landebahn dar?



a) B

b) D

c) C

d) A

47. Ein weißer Buchstabe 'H' auf der Signalfläche eines Flugplatzes bedeutet...

a) Krankenhaus in der Nähe.

b) Starts und Landungen von Hubschraubern finden dort statt bzw. Hubschrauber dürfen den Flugplatz benutzen.

c) Hier dürfen nur schwere Hubschrauber (Heavy) landen.

d) Halt! Landeverbot.

48. Was bedeutet der Begriff "confirmation bias" (Bestätigungs-Tendenz)?

a) Die Tendenz alle Funksprüche zu bestätigen
b) Die Rückkopplungsschleife in einer geschlossenen Kommunikation
c) Die Tendenz Argumente zu suchen, die das eigene mentale Modell unterstützen
d) Die kritische Überprüfung von zweifelhaften Situationen im Fluge

49. Wie ist zu verfahren, wenn auf einem Überlandflug mit einem Hubschrauber die Orientierung verloren geht?

a) Mit geplantem Kurs bis zur nächsten Auffanglinie weiterfliegen und dort neu orientieren
b) Gemäß Warschauer Abkommen Orientierungsdreiecke fliegen
c) Zurück zum Startflugplatz fliegen und von dort neu orientieren
d) In beliebiger Richtung weiterfliegen, bis die Orientierung wieder aufgenommen werden kann

50. Was ist bei persönlichem Zeitdruck vor dem Flug die sicherste Reaktion?

a) Vorflugkontrollen verkürzen.
b) Wetterprüfung während des Fluges nachholen.
c) Passagiere über die Sicherheit entscheiden lassen.
d) Zeitdruck als Risiko erkennen und Startentscheidung oder Planung entsprechend anpassen.

51. Ein Attitude Director Indicator (ADI) kombiniert die Anzeigen der folgenden Instrumente:

a) Künstlicher Horizont und Flight Director
b) Kurskreisel und Wendezeiger
c) Kurskreisel und VOR-Anzeigegerät (OBI)
d) Künstlicher Horizont und Funkkompass (RBI)

52. Was ist bei schlechter Sicht in der Planung zu tun?

a) VFR-Minima, Ausweichrouten und frühzeitige Umkehr-/Landemöglichkeiten berücksichtigen.
b) Sicht erst im Flug bewerten.
c) Mindesthöhe reduzieren.
d) Nur GPS folgen.

53. Welche Aussage zu Niederschlagsintensität im Bereich Meteorologie ist korrekt?

a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
d) Starker Niederschlag verschlechtert Sicht, Kontrast und Landeplatzbeurteilung.

54. Welche der folgenden Frequenzen ist als Beispiel für VHF-Flugfunk geeignet?

a) 117,30 kHz
b) 115,15 MHz
c) 120,50 MHz
d) 108,80 MHz

55. Welche Aussage zu Readback im Bereich Sprechfunk ist korrekt?

a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
b) Freigaben und sicherheitsrelevante Anweisungen sind vollständig zurückzulesen.
c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

56. Welche Aussage zu einer Kontrollzone im Bereich Luftrecht ist korrekt?

a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
d) Für den Einflug ist in der Regel eine Freigabe der zuständigen Flugverkehrskontrollstelle erforderlich.

57. Welches der angegebenen Gelände ist für eine Außenlandung am besten geeignet?

a) Sportplatz in einer Ortschaft
b) Gepflügter Acker
c) Abgeerntetes Getreidefeld
d) Lichtung mit langem trockenem Gras

58. Darf ein PPL(H) Pilot bei Nacht fliegen?

a) Ja, immer, das ist in der Grundlizenz enthalten.
b) Nein, Hubschrauber dürfen generell nicht bei Nacht fliegen.
c) Ja, sofern er über eine entsprechende Nachtflugberechtigung (NIT) verfügt.
d) Nur innerhalb von Kontrollzonen.

59. Der trockenadiabatische Temperaturgradient beträgt...

a) 2 °C / 1.000 ft.
b) 0,65 °C / 100 m.
c) 0,6 °C / 100 m.
d) 1,0 °C / 100 m.

60. Was ist bei Flug über dicht besiedeltem Gebiet planerisch wichtig?

a) Direkte Tiefflugroute.
b) Höhe, Route, Notlandemöglichkeiten, Lärmschutz und Vorschriften.
c) Reserve ignorieren.
d) Nur Sehenswürdigkeiten planen.

61. Was ist bei Flug mit maximaler Masse zu vermeiden?

a) Konservative Planung.
b) Leistungsprüfung.
c) Zusätzliche Risiken durch hohe Dichtehöhe, Rückenwind oder enge Außenlandeflächen.
d) Kraftstoffberechnung.

62. Welche Maßnahme ist bei Außenlandung im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
c) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.
d) Untergrund, Hindernisse, Neigung, Wind, Personen und Abflugmöglichkeit beurteilen.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

63. Worauf bezieht sich die Zylinderkopftemperaturanzeige?

a) Auf alle vorhandenen Zylinder
b) Auf den kritischen Zylinder
c) Auf den Mittelwert aller Zylinder
d) Auf einen beliebigen Zylinder

64. Welche Aussage zur Hypoxie ist richtig?

a) Sauerstoffmangel kann Leistung und Urteilsvermögen verschlechtern, bevor der Pilot es sicher bemerkt.
b) Hypoxie ist immer an Schmerzen erkennbar.
c) Hypoxie tritt bei Hubschrauberflügen nicht auf.
d) Koffein verhindert Hypoxie zuverlässig.

65. Weshalb ist die Stabilität in einem Hubschrauber besonders wichtig?

a) Geringe Stabilität verringert die verfügbaren Steuerkräfte
b) Hohe Stabilität verhindert geringe Lastvielfache
c) Mangelnde Stabilität kann zu einem Kontrollverlust führen
d) Große Stabilität erhöht die maximale Abflugmasse

66. Im Reiseflug dringt geringfügig Rauch hinter dem Instrumentenbrett hervor. Der Pilot vermutet eine Brandquelle im Motorraum. Welche Maßnahme sollte der Pilot unter Berücksichtigung des Flughandbuchs als erstes ergreifen?

a) Hauptschalter ausschalten
b) Heizung schließen.
c) Feuerlöscher einsetzen
d) Triebwerk abstellen

67. Welche Gefahr kann beim Anlassen des Motors bestehen?

a) Funkenbildung
b) Rauchentwicklung
c) Vergaserbrand
d) Kabelbrand

68. Wie wird ein Einleitungsanruf im Sprechfunkverkehr zwischen D-EAZF und Düsseldorf Turm korrekt abgesetzt?

a) DEAZF ruft Düsseldorf Turm

b) Turm von DEAZF

c) Düsseldorf Turm DEAZF

d) Düsseldorf Turm kommen

69. Wie werden zwei parallele Pisten bezeichnet?

a) Die Nummer der linken Piste bleibt unverändert, die Nummer der rechten Piste wird um "1" erhöht

b) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "-1", die rechte Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "-2"

c) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "L", die Nummer der rechten Piste bleibt unverändert

d) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "L", die rechte Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "R"

70. Welche Aussage zu Groundspeed im Bereich Navigation ist korrekt?

a) Groundspeed ist die Geschwindigkeit über Grund.

b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.

c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.

d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

PPL(H) Hubschrauber Theorieprüfungs-Trainer - Kommunikation

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **A**	02: **A**	03: **C**	04: **A**
05: **B**	06: **A**	07: **D**	08: **B**
09: **B**	10: **A**	11: **C**	12: **D**
13: **B**	14: **A**	15: **B**	16: **A**
17: **B**	18: **D**	19: **A**	20: **C**
21: **A**	22: **B**	23: **C**	24: **D**
25: **B**	26: **A**	27: **C**	28: **A**
29: **B**	30: **D**	31: **C**	32: **A**
33: **C**	34: **B**	35: **B**	36: **B**
37: **A**	38: **C**	39: **B**	40: **B**
41: **D**	42: **C**	43: **D**	44: **A**
45: **D**	46: **D**	47: **B**	48: **C**
49: **A**	50: **D**	51: **A**	52: **A**
53: **D**	54: **C**	55: **B**	56: **D**
57: **C**	58: **C**	59: **D**	60: **B**
61: **C**	62: **D**	63: **B**	64: **A**
65: **C**	66: **B**	67: **C**	68: **C**
69: **D**	70: **A**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

PPL(H) Hubschrauber Theorieprüfungs-Trainer - Kommunikation

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it